



## Im Selfkant gibt es Futter aus der Hand der Landwirtschaftsministerin

Auf Einladung des CDU-Bundestagsabgeordneten Wilfried Oellers war am Donnerstag die nordrhein-westfälische Landwirtschaftsministerin Christina Schulze Föcking (CDU) zu Gast im landwirtschaftlichen Betrieb der Familie Meuwissen in Selfkant-Stein. „Wir sind froh, dass jetzt wieder eine kompetente Fachkraft an der Spitze des Ministeriums steht“,

hörte die Ministerin anerkennende Worte. Der Beruf des Landwirtes beziehungsweise der Landwirtin sei „einer der schönsten Berufe der Welt“, so Schulze Föcking, die selbst in der Landwirtschaft groß geworden ist. Zuletzt hatten Vorwürfe zu den Zuständen im Schweinemastbetrieb auf dem Hof ihrer Familie für Schlagzeilen gesorgt. In Stein trug

sich die Ministerin in das Goldene Buch der Gemeinde Selfkant ein und nahm anschließend bei einem Rundgang den Betrieb in Augenschein. Das Bild zeigt sie gemeinsam mit Landwirt Gerrit Meuwissen, dem Abgeordneten Wilfried Oellers sowie Josef Schmitz, dem Vorsitzenden des Agrausschusses im CDU-Kreisverband Heinsberg (v. r. n. l.). Foto: agsb